

# **Schutzkonzept für die Gruppen und Kreise und den Konfirmandenunterricht in den Räumen der Thomasgemeinde Rastatt**

Quellen:

- \* Hygiene- und Schutzkonzept der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit während der Corona-Krise nach den Empfehlungen vom EVANG. KINDER- UND JUGENDWERK BADEN.
- \* Weitere Veröffentlichungen des EOK Baden in Verbindung mit der Corona-Verordnung Baden Württemberg.

## **Die drei aktuell wichtigsten Punkte vorweg:**

- Gruppengröße max. 30 Personen. Bei mehr als 30 Personen ist eine Gruppenteilung erforderlich.
- Innerhalb der festen Gruppe besteht die Abstandsempfehlung nach § 2 Abs. 1 CoronaVO nicht mehr.
- Keine Verpflichtung mehr zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.

## **Räumliche Voraussetzungen:**

- Eingangsbereich: Möglichkeit zur Handhygiene (Waschgelegenheit mit Flüssigseife oder alternativ Bereitstellung von Händedesinfektionsmitteln).
- Die Räume müssen gut zu lüften sein. Bei Angeboten in Innenräumen sind diese stündlich gründlich per Stoß-/Durchzugslüftung und nach Ende des Angebots zu lüften.  
Der Jugendraum scheidet daher aus.
- Die Handkontaktflächen der Einrichtungen (Türgriffe, Tische, Spielgeräte usw.) sind nach Beendigung des Gruppenangebotes gründlich mit einem fettlösenden Reinigungsmittel zu reinigen. Kommen mehrere Gruppen im Laufe des Tages mit den Handkontaktflächen in Berührung, sind diese entsprechend jeweils neu nach Benutzung gründlich zu reinigen. Die Reinigungsmittel sind in der Küche deponiert. Die Reinigung wird in den Verantwortungsbereich der Gruppenleitung gelegt.
- Übernachtungen sind nicht möglich.

## **Verhaltensregeln im Gemeindezentrum:**

- Gründliche Händehygiene beim Betreten des Gebäudes.
- Spiele mit Körperkontakt sind zu vermeiden.
- Vor jeder Gruppenstunde ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung über mehrere Minuten vorzunehmen. Türen sollten möglichst offenstehen.
- Singen soll vermieden werden.
- Bitte keine Berührungen, keine Umarmungen und auch kein Händeschütteln.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht den Mund, Augen und Nasen anfassen.
- Niesen/Husten in die Ellenbeuge (nicht in die Hand) oder in Einmaltaschentücher, die anschließend sofort entsorgt werden. Beim Niesen, Schnäuzen und Husten größtmöglichen Abstand wahren und am besten von anderen Personen wegdrehen.
- Alle Angebote werden von verantwortlichen Leiter\*innen begleitet; dabei sollte immer 1 Jugendleiter\*in/Betreuer\*in pro 6 Teilnehmenden anwesend sein.

**Wer sollte nicht teilnehmen:**

- Mitarbeitende und Teilnehmende sollen bei typischen Krankheitssymptomen (Fieber, Husten) zu Hause bleiben.
- Ebenso bei Kontakt zu SARS-CoV-2 infizierten Personen in den letzten 14 Tagen.
- Bei Personen, die einer besonderen Risikogruppe angehören (insbes. Lungen-, Herz- und Krebserkrankungen) soll gelten: Die Erziehungsberechtigten entscheiden über die Teilnahme. Bei volljährigen Teilnehmenden und Betreuenden entscheidet jeder in eigener Verantwortung für sich.

**Daten, die erhoben werden müssen:**

- Die Kontaktdaten aller Teilnehmenden und Betreuenden der Gruppen sind bekannt und hinterlegt. Deshalb ist bei den Angeboten eine Anwesenheits-Namensliste ausreichend. Die Daten werden vier Wochen lang nach Ende des Angebots entsprechend den Datenschutzbestimmungen aufbewahrt.
- Wir brauchen grundsätzlich eine Einverständniserklärung der/s Erziehungsberechtigten bei unter 18-jährigen.

**Küche:**

- Hier gelten die bisher bestehenden allgemeinen Regelungen zur Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln. Eine Selbstversorgung ist unter Beachtung der allgemeinen Hygieneregeln bei der Zubereitung und dem Reichen von Speisen und Getränken zulässig. Die Getränke und Speisen werden dabei idealerweise von ein bis zwei Personen ausgegeben.

**Sanitärräume:**

- Sanitärräume sind mit Seifenspendern und nach Möglichkeit mit Händedesinfektionsmittel ausgestattet und werden regelmäßig gereinigt.
- Beim Besuch von Sanitärräumen ist besonders auf den Mindestabstand zu achten, ggfs. findet der Besuch einzeln statt.

Im Auftrag des Ältestenkreises zusammengestellt von Richard Trzeciak.

Beschlossen im Ältestenkreis der Thomasgemeinde am 23.07.2020